

Meldebogen: PIKO 4.2 bis 20.0 (PG/NG) / PIKO BA

Gemäß unseren Garantiebedingungen sind weitere Informationen erforderlich. Der Meldebogen muss von einem Installateur oder Fachbetrieb ausgefüllt werden.

Installateur / Fachfirma:

Firma:		Ansprechpartner:	
Straße:		Hausnummer:	
Postleitzahl:		Ort:	
Telefon:		E-Mail:	

Abweichende Lieferadresse * z.B. Endkunde oder Lager

Name:		Vorname:	
Straße:		Hausnummer:	
Postleitzahl:		Ort:	
Telefon:		E-Mail:	

Informationen zu der Meldung:

Meldedatum:		Inbetriebnahmedatum:	
Ticketnummer / RMA:		Referenz / Kommission:	

Informationen zu dem Gerät

Gerät:	PIKO 4.2 bis 10.1 (PG) Firmware kleiner 5.00	PIKO 4.2 - 8.5 (NG) Firmware bis 5.60	
	PIKO 10 - 20 (NG) Firmware bis 5.60	PIKO 10-20 (NG) Firmware ab 6.00	
	PIKO BA mit SONY/MURATA Batteriespeicher	PIKO BA mit BYD Batteriespeicher	
Genaue Gerätebezeichnung:		Seriennummer:	
Firmware Version:		UI-Version:	
Gerät ist im KOSTAL Solar Portal:	Ja	Nein	
Stromwandler/Energiezähler:	ohne	PIKO BA Sensor	EM300/KSEM
Batteriespeicher vorhanden:	Nein	DC - SONY/BYD	AC System - z.b SENEK etc.

Genaue Fehlerbeschreibung und Ereigniscodes

Welche Maßnahmen/Arbeiten wurden bereits vor Ort durchgeführt!

Ereigniscode:						
Fehler tritt auf seit dem:		Fehlermeldung erscheint:	Permanent	Zeitweise		

...weiter auf Seite 2

Meldebogen: PIKO 4.2 bis 20 (PG/NG) / PIKO BA - Seite 2

DC und AC Werte aus dem Webserver										
PV-Generator Werte			AC Werte, Frequenz, Statusmeldung, usw.							
DC 1 Spannung:		V	Betriebsstatus:							
DC 1 Strom:		A	Ausgangsleistung:		W					
DC 1 Leistung:		W	Netzfrequenz:		Hz					
DC 2 Spannung:		V	cos φ							
DC 2 Strom:		A	Abregelung auf:		W					
DC 2 Leistung:		W	Phase 1 (L1)		Phase 2 (L2)		Phase 3 (L3)			
DC 3 Spannung:		V	Spannung:		V	Spannung:		V	Spannung:	V
DC 3 Strom:		A	Strom:		A	Strom:		A	Strom:	A
DC 3 Leistung:		W	Leistung:		W	Leistung:		W	Leistung:	W

Batterie Momentanwerte aus dem Webserver beim PIKO BA					
Spannung:	V	Ladestrom:	A	Ladezustand:	%
Ladezyklen:		Temperatur:	°C		

Zusatzinformationen zu dem Gerät			
Beim PIKO 5.5 und PIKO 10.1 sind alle 3 DC-Eingänge mit PV-Strings belegt:	Ja		Nein
Die DC-Eingänge 1 und 2 sind parallel geschaltet:	Ja		Nein
Die Leerlaufspannung bei den DC-Eingängen ist kleiner als 780V:	Ja		Nein
Die RS485 Schnittstelle wird z.B. für einen Datenlogger verwendet:	Ja		Nein
Der S0/AL-Output wird als Impuls- oder Alarmausgang verwendet:	Ja		Nein
Es ist ein Temperatur- und Einstrahlungssensor angeschlossen:	Ja		Nein
In der Anlage ist ein KOSTAL Anlaog- oder GSM-Modem verbaut:	Ja		Nein
Bei angezeigtem Iso-Fehler - wie hoch der Isolationswert in MOhm:			

Bitte beachten! Sollte es bei einem Tausch des Wechselrichters nicht möglich sein ein Ersatzgerät aus der gleichen Baureihe mehr zu liefern, kann nach Rücksprache auch ein vergleichbares Gerät aus der PLENTICORE Geräteserie zum Einsatz kommen. Da diese andere Geräteabmessungen haben, kann es zu einem geänderten Platzbedarf und dadurch zu einem erhöhten Montageaufwand kommen.

Um die Ursache oder das Fehlerbild noch schneller zu analysieren können benötigen wir Fotos z.B. vom Aufbau der PV-Anlage, den AC-Anschlussbereich im Wechselrichter, Screenshots von der Weboberfläche des Wechselrichters und auch sehr wichtig, die Logdaten aus dem Wechselrichter wenn dieser nicht im KOSTAL Solar Portal registriert ist.

Senden Sie uns bitte diese Unterlagen unter Nennung der Ticketnummer an unsere Service E-Mail: service-solar@kostal.com

Telefon Service Support: +49 761 47744 - 222 - **E-Mail:** service-solar@kostal.com

Mit der Einreichung dieses Meldebogens bestätigen Sie, dass die notwendigen Kontrollen durchgeführt wurden, um den ordnungsgemäßen Betrieb der Anlage zu gewährleisten und Sie das Formular nach bestem Wissen und Gewissen ausgefüllt haben.